

Zum Ostermehlverkehr in Leipzig. — Am Sonntag den 26. April werden die Geschäftsräume des königlichen Hauptzollamts I in Leipzig samt der hauptzollamtlichen Zollabfertigungsstelle sowie die Leipziger Zollabfertigungsstellen am Dresdner, Bayerischen und Berliner Bahnhof vormittags von 10—12 Uhr, die Zollabfertigungsstelle am Bahnhof Plagwitz-Lindenau für den Eisenbahngüterverkehr vormittags von 10—12 Uhr und für Postsendungen außerdem noch von mittags 12 bis nachmittags 1 Uhr, die Zollabfertigungsstelle für Postgüter (Stephanstraße 2) aber bloß von vormittags 11 bis nachmittags 1 Uhr unbeschränkt offengehalten werden.

Tiefseeforschung. — In Wiesbaden war in diesen Tagen die internationale Konferenz für Tiefseeforschung versammelt. Sie war unter dem Vorsitz des Fürsten von Monaco von Geographenprofessoren aus Deutschland, England, Frankreich, Norwegen und Schweden besucht. Die Kommission ist von dem 1899 abgehaltenen Geographenkongress eingesetzt worden. Von der Konferenz wird eine Karte der Meeresstiefen angefertigt, die für den nächsten, 1904 in Washington abzuhaltenden internationalen Geographenkongress bestimmt ist.

Amerikanische Bücher über Buchdruck. — Theo L. De Vinne, der gelehrte und praktische Buchdrucker und Besitzer der großartigen De Vinne Press zu New York, dem die Columbia University daselbst aus freien Stücken den in gewerblichen Kreisen seltenen Titel eines Artis Magister verliehen hat, veröffentlichte in jedem der letzten drei Jahre je einen Band eines Werks, das er *The Practice of Typography* genannt hat. Im ersten derselben behandelt er die gewöhnlichen Druckschriften, ihre Herstellung, das Punktsystem, die Namen, Größen und Preise derselben; der zweite ist der Korrektheit des Satzes gewidmet; die Rechtschreibung, Abkürzungen, Zusammensetzung und Teilung der Worte, der richtige Gebrauch arabischer und römischer Zahlen, die Anwendung von Cursiv und Versalien, die Stellung der Anmerkungen, bilden seinen Gegenstand, dem noch eine Abhandlung über Interpunktion und Korrekturlesen angehängt ist. Der dritte Band endlich ist den Buchtiteln gewidmet. Eine sehr bedeutende Zahl von alten und neuen Titeln, darunter auch deutsche, sind originalgetreu in Faksimile wiedergegeben; angehängt sind Betrachtungen über den frühern und den modernen Buchdruck. Wollte man den Inhalt dieser drei Werke des amerikanischen Meisters näher schildern, so würde man ganze Bogen zu schreiben haben; sie bilden den Inbegriff der typographischen, auf Werkdruck bezüglichen Kunst, und wenn sich die lichtvollen Darstellungen zunächst auch nur auf ihre Praxis in Amerika beziehen, so gelten doch viele auch für deutschen Druck und sind höchst beherzigenswert. Ausgestattet sind die Werke in edler Einfachheit und Klarheit, wie sie der Grafikerklub auch in seinen Drucken pflegt; die Schrift ist eine schöne klare Antiqua guten ältern Stils, das Papier rein weiß und der Druck durchweg gleichmäßig schwarz ohne zu glänzen, — die graphische Ausstattung dieser Bücher ist so, wie sie in einem guten Buche sein soll. Das Studium aller drei Werke kann Buchhändlern und Buchdruckern warm empfohlen werden. Ihre Titel lauten (abgekürzt): 1) *The Practice of Typography*, — Plain Printing Types; — 2) *Correct Composition*; — 3) *Title Pages*. Erschienen sind sie im Verlage der Century Company zu New York. Th. G.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Hrsg. von Dr. Hs. Th. Soergel in Freilassing. Hannover, Helwingsche Verlagsbuchhandlung. VII. Jahrgang, Nr. 7 (10. April 1903.) 4°. S. 169—192 mit vielen Bücherbesprechungen.

Zwiegespräche im Buch- und Musik-Sortiment. Wahre, lustige, aber sehr lehrreiche Geschichten zu Nutz und Frommen des lieben Buchhandels. Herausgegeben von Hans Blumenthal (Pfl. für Franz Kroh). 3. Aufl. 8°. 31 S. Jglau, Franz Kroh. M 1.—

Deutsche Juristen-Zeitung. Hrsg. v. Dr. P. Laband, Dr. M. Stenglein u. Dr. H. Staub. Verlag von Otto Liebmann in Berlin. Mit Literaturübersicht, mitgeteilt von Professor Dr. Schulz, Bibliothekar bei dem Reichsgericht, und Spruchpraxis. VIII. Jahrgang, Nr. 8, 15. April 1903. 4°. S. 181—204 mit Inseraten auf dem Umschlag.

Belletristik in deutscher und in fremden Sprachen. Geographie. Germanistik. Geschichte. Kunstgeschichte. Kunstgewerbe. Musikalien für Pianoforte, Streichinstrumente, Gesang etc. Musikliteratur. Naturwissenschaften. Numismatik. Orientalia. Pädagogik. Philologie. Philosophie. Prachtwerke. Rechts- und Staatswissenschaften. Reisen. Theologie etc. Verzeichnis mehrerer Bücher- u. Musikalien-Sammlungen, die am 13. Mai

1903 u. f. Tage von List & Francke in Leipzig versteigert werden sollen. 8°. 68 S. 2461 Nrn.

Illustrierter Verlagskatalog von A. Weichert, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei in Berlin NO. 43, Neue Königstraße 9. Ausgegeben April 1903. 8°. 111 S. m. Register.

Medizinische Literatur. Ein Verzeichnis der neuesten deutschen u. ausländischen Erscheinungen auf dem Gebiete der gesamten Medizin (einschliessl. der Dissertationen) nebst kritischen Besprechungen. Verlag und Redaktion: Benno Koenigen in Leipzig. III. Jahrgang, Nr. 4 v. 22. April 1903. 8°. S. 97—128. Nr. 888—2036.

Auswahl nur guter Bücher aus fast allen Gebieten der Literatur. Romane, Novellen, Erzählungen, Klassiker, Zeitschriften, populäre und wissenschaftliche Werke. 140. Verzeichnis (April—Mai 1903) v. D. Kuppitsch Wwe. in Wien I., Schottenring Nr. 8. 8°. 64 S.

Ein Heft »Reklamedrucke« der Pfälzischen Verlagsanstalt in Neustadt a. d. Haardt (Inhaber: Treutler & Liesenberg).

In diesem Heft bringt die durch ihre Druckleistungen rühmlich bekannte Pfälzische Verlagsanstalt neben der Reklame für ihre eigne Firma eine anregend geschriebene »erklärende Darstellung« über Druckreklame im allgemeinen. Von dem Grundsatz ausgehend, daß nur die geschickt verfaßte, sachgemäß ausgestattete, richtig versandte Reklame-Drucksache geschäftlichen Erfolg verbürgt, stellt sie lehrreiche Erwägungen über die Druckreklame im allgemeinen an, bespricht die Art und Weise des Manuskripts dazu und behandelt dann in verschiedenen Abschnitten die Ausstattung, Auflage, Format, Druckschrift, Illustration, Druck, Papier und Versand von Reklamedrucksachen. Zu verschiedenen dieser Kapitel bietet das Heft selbst ein geschmackvolles Muster. Sein ganzes Arrangement, Satz, Druck, sowie Buchbinder- und Prägearbeiten sind ausschließlich von der Buchdruckerei der Verlagsanstalt hergestellt. Alles beweist guten Geschmack, und das Ganze ist sachgemäß ausgestattet. Das Kapitel »Illustration« ist durch einige in die Augen springende Probedrucke erläutert. Vor allem spricht das in Dreifarbindruck hergestellte, auf der ersten Umschlagseite angebrachte Bildchen: »Herbststimmung« von Maler J. Slaby an, das die Farben und auch die Technik des Original-Ölgemäldes prächtig wiedergibt. Auch die Duplex-Autotypie des Hefts ist lobend hervorzuheben.

Postkarten mit geprägtem, farbigem Buchhändler-Wappen in 3 Ausgaben (à 7, 8 u. 8 J.). Neue Auflage.

Diese geschmackvollen Postkarten mit den künstlerisch ausgeführten Wappen sind vom Verein jüngerer Buchhändler »Danubia« in Donaueßwörth zu beziehen.

Verein deutscher Buchhandlungsgehilfen in Wien. — Einen Rosegger-Abend veranstaltet am 25. April, 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Lehninger Saale, Wien I., Johannesgasse 2, der »Verein deutscher Buchhandlungsgehilfen in Wien«. Der Schriftsteller Herr Hans Fraungruber, ein Landsmann und Freund des Dichters, wird eine kleine Auswahl der besten Rosegger-Erzählungen vorlesen, so daß den zahlreichen Freunden des großen Steyrers ein anregender Genuß in Aussicht gestellt werden kann. Karten zu 60 Heller an der Abendkasse oder durch den 1. Vorsitzenden des Vereins G. Steinicke, Wien XIII, Anastasius Grün-Gasse 17, I.

Personalnachrichten.

Hoftitel. — Herr Bruno Richter in Breslau, Hofkunsthändler Sr. Majestät des Kaisers und Königs, ist von Ihrer kaiserlichen Hoheit der Erbprinzessin von Sachsen-Meiningen zu Ihrem Hofkunsthändler ernannt worden.

(Sprechsaal.)

Mitteilung.

(Vergl. Nr. 86 d. Bl.)

Die Unterzeichneten haben sich veranlaßt gesehen ihre Mitgliedschaft im Verein Dresdner Buchhändler unterm 11. d. M. aufzugeben.

Im übrigen schließen sie sich der im gestrigen Börsenblatt abgedruckten Erklärung des Herrn Dr. Ehlermann, deren Inhalt ihnen bisher unbekannt war, voll und ganz an.

Heinrich Ehlers, i. Fa. C. A. Koch's Verlag.
Emil Jaensch, i. Fa. v. Zahn & Jaensch.
Adolf Köhler, i. Fa. Alexander Köhler.
Georg Lehmann, i. Fa. H. Burdach.

Dresden, am 17. April 1903.